

München, 17. Mai 2022

Pressemitteilung

Rahmenprogramm der automatica 2022 mit beeindruckender Bandbreite Automations-Know-How in 23 Etappen

- **Rahmenprogramm der automatica bietet verschiedenste Formate**
- **Spannender Mix von Neuem und Bewährtem**
- **munich_i Hightech-Summit erstmals live**

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
sabine.wagner@
messe-muenchen.de

Weltweit führende Robotik-Experten hören oder „Hands-on“-Tests von aktuellen Robotermodellen erleben? Ausblicke auf die industrielle Produktion der Zukunft diskutieren oder in den Dialog mit KI-Spezialisten treten? Was auch immer der Besucher – abgesehen von dem weltweit umfassendsten Überblick über Komponenten und Systeme der Automatisierungstechnik – wünscht: Das Rahmenprogramm der automatica, die von 21. bis 24. Juni in München stattfindet, wird die Erwartungen erfüllen.

Der Trend ist eindeutig: Für die Besucher einer Weltleitmesse hat das Rahmenprogramm immer größere Bedeutung. Kein Wunder, denn zu verlockend ist die Möglichkeit, einerseits in den Messehallen den Stand der Technik zu bestaunen und andererseits über das begleitende Programmangebot Trends und Zukunftstechnologien auszumachen.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, haben die Veranstalter der automatica erneut ein hochklassiges Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, bei dem kein Top-Thema der Automation und Robotik unberücksichtigt bleibt. Herausgekommen sind sage und schreibe 23 Veranstaltungen, die einen weiten Bogen spannen sowohl bei den Formaten – von Vorträgen und Sonderschauen über Podiumsdiskussionen, Konferenzen, und Keynotes – als auch bei den Themen. Wer sich gleichermaßen gezielt und umfassend informieren will, kommt um eine exakte Planung nicht umhin. Hier zunächst ein Auszug aus den neu hinzugekommenen Programmpunkten:

Diesmal live und mit Staatsempfang: der munich_i Hightech-Summit

Das Highlight des Programms, der munich_i Hightech-Summit, findet am 22. Juni 2022 statt. Nach der pandemiebedingten digitalen Premiere darf sich der Besucher jetzt auf

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany
messe-muenchen.de

spannende Live-Vorträge von Vordenkern der Robotik und KI freuen. Neben der Robotik steht die Künstliche Intelligenz im Fokus: In vier Sessions beleuchten jeweils vier Experten die zentralen Aspekte der Interaktion menschlicher und künstlicher Intelligenz und des verantwortungsvollen technologischen Wandels - unter dem Leitbegriff „intelligence empowering tomorrow“. Das Spektrum reicht dabei von der Lagerautomatisierung über Deep-Learning-Ansätze und das automatisierte, KI-gestützte Fahren bis zu „Soft Robotics“. Ministerpräsident Dr. Markus Söder eröffnet den Hightech-Summit am Vorabend mit einem Staatsempfang in der Residenz München.

IIoT Conference: Bindeglied zweier Welten

Wen anspruchsvolle Themen wie Digitaler Zwilling, Deep Dive in MQTT 5, Edge Computing & Industrial IoT Plattform und dergleichen interessieren, sollte sich die IIoT Conference am 23. Juni im Conference Center Nord nicht entgehen lassen. Dieses Format versteht sich als Brücke zwischen Automatisierung und Softwareentwicklung und verbindet klassische automatica-Themen mit IT-bezogenen Vorträgen.

AI.Society und Forum i_space

Auf der munich_i Sonderschau AI.Society in Halle B4.319 geht es praktisch und real zur Sache: Hier erleben Besucher anfassbare Prototypen sowie spannende Leuchtturmprojekte zu den vier großen Zukunftsfeldern Arbeit, Gesundheit, Mobilität und Umwelt. Über die technische Machbarkeit der Robotik und Automation hinaus blickt das in AI.Society integrierte Forum i_space. Hier diskutieren führende Experten zukünftige gesellschaftliche Entwicklungen. Zu den Höhepunkten des Forums gehört der „Ethics Round Table“, moderiert von Prof. Alena Buyx.

Automatisierung für Einsteiger: die Testzone

An Einsteiger in die Automatisierungstechnik richtet sich dieses interaktive Angebot des Demoparks. In einer Testzone in Halle B4.141 können sie Robotik- und Automations-Anwendungen „live“ ausprobieren. So lässt sich Technologie unmittelbar erleben.

Junge Talente – auf dem Robothon®

Was der Nachwuchs kann, zeigt sich beim digital durchgeführten Robothon®, einer kollaborativen Entwicklungs-Challenge, bei der in kürzester Zeit neue Ideen in Soft- und Hardware zur Lösung anspruchsvoller Automatisierungsprobleme wie dem Recycling von Elektroschrott umzusetzen sind. Die Robothon® Premiere mit der neuartigen Grundidee der Web-Dashboards als Digital Judge hat bereits überzeugt: 32 führende Forschungsinstitute, Universitäten und Industriepartner haben sich zusammen-

geschlossen, um ein europaweites, von der Europäischen Kommission gefördertes Challenge-Netzwerk mit der Bezeichnung "eu.ROBIN" zu schaffen, das auf diesem Konzept aufbaut.

Vision Expert Huddles

Premiere feiert das interaktive Vortragskonzept Vision Expert Huddles im Machine Vision Pavillon, Halle B5.111. Über kurze Impulsvorträge zu den neuesten Technologien und Trends der Bildverarbeitung werden Messebesucher zum Dialog mit Experten vor Ort eingeladen.

Bewährt: Roundtables und Foren

Soweit die neuen Veranstaltungen und Formate. Ebenso zahlreich und anspruchsvoll sind die Events, die traditionell viele automatica-Besucher anziehen – zum Beispiel das automatica Forum in Halle A5.131 mit seiner Mischung aus Keynotes, Podiumsdiskussionen und Aussteller-Beiträgen. Auch hier sind bereits erstklassige Referenten verpflichtet.

Start-Ups und Odense Investor Summit

Bewährt ist auch die Start-Up-Arena in Halle B4.131, in der sich rund 50 internationale, junge Unternehmen aus den Bereichen Robotik, Automatisierung, Digitalisierung und KI präsentieren. Hier kommen traditionell Innovatoren, Industrie und Investoren mit dem Ziel zusammen, wegweisenden Ideen zum Durchbruch zu verhelfen. Ein immer wieder spannendes und lukratives Unterfangen. Der Odense Investor Summit am 21. Juni 2022 richtet sich an Investoren, die tiefer in den Markt einsteigen möchten und dafür den richtigen Partner suchen. Das rund 2,5-stündige Programm als Teil der Start-up Arena bietet mit Pitches von 15 vorausgewählten Start-Ups Einblicken in die möglichen Investitionen.

Vernetzte Produktion zum Anfassen

Die VDMA Sonderschau „The Interoperability Showcase“ in Halle B5.318 zeigt an vier Demonstratoren Standards für herstellerübergreifende Kommunikation von Automatisierungseinheiten: OPC UA, digitaler Zwilling, Verwaltungsschale und UMATI-Dashboards – all diese Begriffe werden an den Demonstratoren greifbar.

Smart Maintenance

Die Neuauflage des „Smart Maintenance Pavilion“ in Halle B6.524 zeigt die Bedeutung von smarter und vorausschauender Instandhaltung bei automatisierten Produktionsprozessen – und die Anwendungsmöglichkeiten von Robotern und autonomen Systemen in

diesem Bereich. Zu den Exponaten gehört eine Großdrohne für Wartungs- und Inspektionsarbeiten in schlecht zugänglichen Anlagenbereichen.

Weltweit führende Robotik-Konferenz

Traditionell nutzen auch führende Verbände und Vereinigungen der Industrieautomation die Messe für eigene Veranstaltungen und bereichern damit das Informationsangebot der automatica. Highlights sind hier das „International Symposium on Robotics“, die weltweit führende Robotik-Konferenz unter Schirmherrschaft der International Federation of Robotics (IFR) sowie die Verleihung von drei Joseph F. Engelberger Awards 2022 als international höchste Branchenauszeichnung. Auch hier zeigt sich die Vernetzung der Experten auf der Weltleitmesse: Eine der diesjährigen Preisträgerinnen, Melonee Wise von Zebra Technologies, gehört zu den Vortragenden auf dem munich_i Hightech-Summit.

Die Übersicht zeigt: Das Rahmenprogramm hat Weltklassenniveau und wird jedem Besucher – vom „Einsteiger“ über den Branchenexperten bis zum Visionär – spannende Einsichten und Einblicke geben.

Weitere Informationen gibt es online unter

<https://automatica-munich.com/de/rahmenprogramm/uebersicht> oder
<https://automatica-munich.com/de/>

Über die automatica

Die automatica ist der weltweit führende Marktplatz für die automatisierte, intelligente Produktion. Sie ist das richtungweisende Ereignis für Unternehmen aus allen Industriebranchen und verschafft den Zugang zu Innovationen, Wissen und Trends mit hoher Businessrelevanz. Die automatica begleitet und gestaltet die Transformation der industriellen Fertigung – von der automatisierten bis zur autonomen Produktion. Hinter dem industriegetriebenen Konzept der automatica stehen die Messe München GmbH und der VDMA Robotik + Automation, ideeller Träger der Messe.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und in der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.